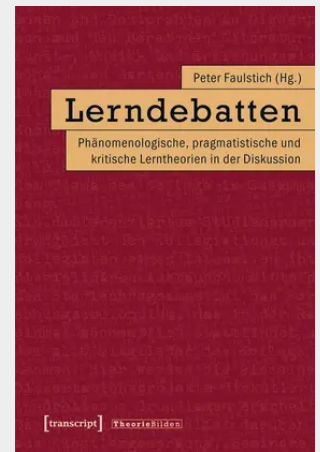


Lerndebatten

Phänomenologische, pragmatistische und kritische Lerntheorien in der Diskussion

Ohne Rücksicht auf disziplinäre Schranken bringt dieses Buch verschiedene nicht-reduktionistische Lerntheorien miteinander ins Gespräch. In einem offenen Diskurs, der die Konzepte zueinander in Beziehung setzt, werden die unterschiedlichen Perspektiven kritisch abgewogen und hinsichtlich ihrer Stärken und Schwächen diskutiert.

... mit Peter Faulstich 1. »Bücher, die die Welt nicht braucht.« Warum trifft das auf Ihr Buch nicht zu? Die Sicht aus verschiedenen Lerntheorien ist nötig, um einen eigenen Standpunkt zu reflektieren. Damit kann die Verengung auf die im mainstream immer noch dominierende behavioristische Tradition durchbrochen werden. 2. Welche neuen Perspektiven eröffnet Ihr Buch? Die Lerndebatten zwischen phänomenologischer, pragmatistischer und subjektorientierter Lerntheorie bringen die Sichtweisen zusammen. 3. Welche Bedeutung kommt dem Thema in den aktuellen Forschungsdebatten zu? Eine Abkehr von reduktionistischen Lerntheorien wird begründet und kontextuale Konzepte fundiert. 4. Mit wem würden Sie Ihr Buch am liebsten diskutieren? Mit Klaus Holzkamp (gest. 1995). 5. Ihr Buch in einem Satz: Die kritisch-pragmatistische Lerntheorie diskutiert mit verwandten Ansätzen der Phänomenologie und des Pragmatismus.



29,99 €

28,03 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783837627893

Medium: Buch

ISBN: 978-3-8376-2789-3

Verlag: Transcript Verlag

Erscheinungstermin: 30.06.2014

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2014

Serie: Theorie Bilden

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 454 g

Seiten: 288

Format (B x H): 154 x 227 mm

